Resolution der Delegiertenversammlung der Zahnärztekammer Berlin

Antragstellerin Klaudia-Adrijana Miletić

Die Delegiertenversammlung der Zahnärztekammer Berlin fordert den Senat von Berlin auf:

1. sich auf Bundesebene im Rahmen der Ministerpräsidentenkonferenzen sowie der Bund-Länder-Runden der Cheffinnen und Chefs der Staats- und Senatskanzleien sowie der Konferenz der Gesundheitsministerinnen und Gesundheitsminister dafür einzusetzen, dass die sektorenbezogene Impfflicht unverzüglich aus dem Infektionsschutzgesetz gestrichen wird.

2. sich auf Bundesebene dafür einzusetzen, dass die Meldepflicht nicht geimpfter oder genesener Personen ab dem 16.3.2022 gestrichen wird.

Begründung:

Die ausschließlich für den Gesundheitssektor verbindliche Impfpflicht trifft allein die Berufsgruppen der Heilberufe sowie der Heilhilfsberufe und stellt diese Berufsgruppen, die während der Coronapandemie trotz aller Belastungen sich dem Wohl der Patientinnen und Patienten verpflichtet sahen und sehen, einseitig an den Pranger.

Die Meldepflicht für Arbeitgeber ist geeignet, den Betriebsfrieden in den Praxen der Kammermitglieder zu zerstören und das Vertrauensverhältnis von Arbeitgeber*innen und Arbeitnehmer*innen schwerwiegend zu belasten. Auch das besonders hohe Gut der (zahn-)ärztlichen Schweigepflicht wird durch die Meldepflicht gegenüber staatlichen Behörden schwer beschädigt.

Die besonderen Herausforderungen, Fachkräfte und geeigneten Fachkräftenachwuchs zu finden wird durch die sektorenbezogene Impfpflicht erheblich belastet und verschärft die ohnehin bestehende Personalnot in den Praxen erheblich.

Die durch Berufswechsel von qualifiziertem Personal und Praxisschließungen entstehende Verdrängung von Kleinst- und Kleinpraxen erscheint geeignet, die zahnmedizinische Versorgung stark zu verändern. Der immer stärker werdende Verdrängungswettbewerb von Klein- und Kleinstpraxen zugunsten großer Behandlungszentren wird, gepaart mit von Fremdinverstoren getragenen Strukturen, die Kommerzialisierung und Ökonomisierung der Patient*innenbehandlung deutlich verschärfen.